



SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Anhang II der EU-Verordnung 1907/2006

überarbeitet: 10.2008

Druckdatum: 28. November 2008

1. Angaben zum Produkt

1.1 Handelsname:

Verzögerer ER 9000

1.2 Hersteller / Lieferant

** Zolltarifnr. 2915 3980

B. GRAUEL GmbH
Reuchlinstraße 10-11, Geb. A/2.OG
D-10553 Berlin.(Bundesrepublik Deutschland)

Tel.: +49 30 34 99 37 – 0
Fax: +49 30 34 99 37 – 22
Notfallauskunft: +49 30 34 99 37 – 0
Telefon: +49 30 34 99 37 – 16
E-Mail: grauel @grauel.de

Auskunftgebender Bereich Produktsicherheit:

2. Mögliche Gefahren der Zubereitung

Bezeichnung der Gefahren:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Zubereitung auf Basis von Estern.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

<u>EINECS-Nr.</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Kennb.</u>	<u>Geh.-%</u>
-------------------	--------------------	---------------	---------------

<u>CAS-Nr.</u>	<u>R-Sätze</u>
----------------	----------------

n. a.

Klartexte der R-Sätze siehe unter Kapitel 16

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

Nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort mit Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser oder Augenspüllösung spülen. Bei Reizung Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Sofort Arzt hinzuziehen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

geeignete Löschmittel:

Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid.

aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl.

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO) und/oder Kohlendioxid (CO₂).

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.

Besondere Schutzausrüstung:

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Zusätzliche Hinweise (Kapitel 5):

Gefährdete Behälter mit Wasserschleimstrahl kühlen.

Seite 1 von 4



6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z. B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzkleidung verwenden. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Für gute Raumbelüftung sorgen. Aerosolbildung vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Vor Frost schützen. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Behälter dicht geschlossen halten.

Lagerklasse (nach VCI): 10

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Siehe Kapitel 7; keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich. Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz:

Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung.

Handschutz:

undurchlässige Schutzhandschuhe aus Nitril auf Basis der EN 374; bei einer Schichtstärke von 0,4mm beträgt die durchdringungszeit größer 480 Minuten.

Augenschutz:

Schutzbrille mit Seitenschutz.

Allgemeine Schutzmaßnahmen: Gase / Dämpfe / Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form: flüssig
Farbe: farblos
Geruch: esterartig



	<u>Wert</u>	<u>Einheit</u>	<u>Methode</u>
Flammpunkt	102	°C	DIN 51758
Viskosität: bei 20 °C	3,50	mPas	
Dichte: bei 20 °C	0,98	g/cm3	DIN 51757
Untere Ex-Grenze:	1,00	Vol. %	
Obere Ex-Grenze:	5,30	Vol. %	
Löslichkeit in Wasser:	teilweise mischbar		
Pourpoint:	-32	°C	
Siedepunkt:	240	°C	
Schüttdichte:	n. a.	kg/m3	
Dampfdruck bei 20 °C	< 0,1	mbar	
pH-Wert bei 20 °C	n. a.		
VOC	0.0	%	

10. Stabilität und Reaktivität

Gefährliche Reaktionen:

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

11. Angaben zur Toxikologie

Toxikologische Prüfungen / Allgemeine Bemerkungen

Toxikologische Daten liegen nicht vor.

Erfahrungen aus der Praxis

Bei Beachtung der allgemeinen Regeln des Arbeitsschutzes und der Industriehygiene besteht keine Gefährdung der Gesundheit des Personals beim Umgang mit diesem Produkt.

12. Umweltspezifische Angaben

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen. Die Zubereitung wurde anhand der konventionellen Methode der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) bewertet und nicht als umweltgefährlich eingestuft.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt:

Abfallschlüssel-Nr.:

080313 Druckfarbenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 080312 fallen

Die aufgeführte Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) gelten als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen.

Die genannte Nummer entspricht dem Schweizer CH-VeVA-Code.

Ungereinigte Verpackung:

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

14. Angaben zum Transport

"Unterliegt nicht den Gefahrgutvorschriften".



15. Angaben zu Rechtsvorschriften

Kennzeichnung gemäß GefStoffV/EG:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien / GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.

enthält:

n.a.

Nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse / Quelle

1

(KBwS, Deutschland)

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung: n.a.

16. Sonstige Angaben

n.a.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt sind auf dem heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen und sollen dazu dienen, die Produkte im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse zu beschreiben. Diese Angaben stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

n.a.: nicht anwendbar

n.b.: nicht bestimmt

B. GRAUEL GmbH

Seite 4 von 4

B. GRAUEL GmbH
Reuchlinstr. 10-11
D-10553 BERLIN (Moabit)
Federal Republic of Germany

Tel.: +49/(0) 30/34 99 37- 0
Fax: +49/(0) 30/34 99 37-22

Seat: Berlin
Registered no.: HRB 54350
in Berlin-Charlottenburg
General Director: W. T. Pijnenburg

e-mail: grael@grael.de
Internet <http://www.grael.de>

ABN-AMRO Bank N.V.
Niederlassung Deutschland
Bank code: 502 304 00
Account no.: 20 18 861 018
Swift Code: ABN AD EFF FRA
VAT-no.: DE 167867007
IBAN: DE48 5023 04002018861018